



E n d e O k t o b e r e r s c h e i n t :

VOR DER ENTSCHEIDUNG

Reden und Botschaften
aus drei Jahrtausenden von Staatslenkern und Feldherren
in Zeiten des Krieges

Gesammelt und eingeleitet von Franz Jblher

208 Seiten. In Ganzleinen RM 6.—

Wer hätte nicht in ernsten Stunden geschichtlicher Zeitwende den Wunsch verspürt, ein Wort des obersten Staatslenkers vor einer schicksalhaften Entscheidung persönlich zu vernehmen? Was je in der Geschichte in solchen Augenblicken aus heißem Herzen und mit beredter Sprache den Hörenden zur Aufgabe gemacht wurde, ist Inhalt dieser Sammlung „Vor der Entscheidung“ geworden. Anzusprechen, zu führen und zu stählen ist der Sinn solcher unmittelbaren Aussprachen zwischen Führer und Volk, zwischen Staatsmann und Gemeinschaft, zwischen Feldherren und Soldaten. Wir fühlen so den lebendigen Atem, der den Augenblick begeistert hat, und erleben erhebende Augenblicke des Siegeswillens wie der unauslöschlichen Überzeugung, einer guten Sache zu dienen. Unmittelbar vor uns zeichnet sich der Wandel der Zeiten ab.

Von der Antike bis in die Gegenwart hinein findet das jeweilige Zeitalter in einem oder mehreren hervorragenden Staatsmännern oder Feldherren immer unter dem Gesichtspunkt einer außerordentlichen Entscheidung seine charakteristische Prägung. Es mag nicht wundernehmen, daß uns das letzte Jahrhundert mehr anspricht als die früheren Zeiten, und daß wiederum die Gestaltungskräfte in der deutschen Geschichte den unmittelbaren Vorzug erhalten. Selbst in eine große Entscheidung hineingestellt, vermögen wir aus dem eigenen Erleben heraus diese geschichtsbildenden Situationen zu begreifen und auszuwerten, und wir können, wie selten eine Generation, die Größe und bisweilen auch die Tragik eines solchen Ereignisses vor der Entscheidung würdigen.

Das Buch wird durch Anzeigen
in großen Tageszeitungen und Zeitschriften bekanntgemacht.
Nutzen Sie bitte die zu erwartende große Nachfrage!



Auslieferung für die Ostmark: Oskar Höfels, Wien

Alfred Metzner Verlag · Berlin SW 61